



21. März 2013
Dresden
Ulrika Zabel

Herzlich Willkommen!

Добро пожаловать!

Hoş geldiniz!

Welcome!

Vannakam!



mit freundlicher
Unterstützung



Wir sind uns ähnlicher als wir denken.....



mit freundlicher
Unterstützung





mit freundlicher
Unterstützung



KULTURSENSIBLE PFLEGE

- die Bereitschaft, sich auf neue Erfahrungen einzulassen und sich in andere, fremd anmutende Sichtweisen einzufühlen
- das Aushalten von Widersprüchen
- Sensibilität für die eigene kulturelle Prägung zu entwickeln und die damit verbundene begrenzte eigene Wahrnehmung erkennen
- Bewusstsein über Vorurteile



mit freundlicher
Unterstützung





Checkliste (1)

Information

- In welchen Sprachen wird Ihre Einrichtung vorgestellt?
- In welchen Sprachen liegen die Formulare Ihrer Einrichtung vor?

Versorgung

- Wie weit können Sie die spezifischen Bedürfnisse von älteren Zuwanderer/-innen berücksichtigen? (z. B. Essgewohnheiten)

Religion

- In wie weit werden die verschiedenen religiösen Feste berücksichtigt?

Räumlichkeiten

- In welchen Sprachen ist Ihre Einrichtung durchgängig beschildert?
- Wie viele kleinere und größer Begegnungsorte sind vorhanden?
- Welche Möglichkeiten bestehen in Ihrer Einrichtung Musik zu hören oder zu musizieren?



mit freundlicher
Unterstützung



Checkliste (2)

Personal

- In wie weit gehören interkulturelle Kompetenz und kultursensible Pflege zum Anforderungsprofil ihrer Mitarbeiter/-innen?
- Wie viele Sprachen sind unter Ihren Mitarbeiter/-innen vertreten?

Kooperation

- Mit welchen Migrantenselbsthilfeorganisationen arbeiten Sie zusammen?
- Mit welchen unterschiedlichen religiösen Gemeinden kooperieren Sie?

Planung

- Welche Leistungsangebote für ältere Zuwanderer/-innen sind zukünftig geplant?
- Planen Sie eine zielgerichtete Einstellung von Personal mit kultursensibler Pflegeausbildung?



mit freundlicher
Unterstützung





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



mit freundlicher
Unterstützung

